

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## Pflege

|             |                |               |          |
|-------------|----------------|---------------|----------|
| Artikel-Nr. | 131341         | Ausgabedatum: | 15.01.18 |
| Version     | 1 ( 15.01.18 ) | Seite         | 1 / 10   |

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname Pflege

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung  
Reinigungsmittel

Verwendungen, von denen abgeraten wird  
---

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

COLGED Deutschland - Eurotec S.R.L  
Robert-Bosch-Str. 2  
D - 77656 Offenburg  
info@colged.de  
---

#### 1.4 Notrufnummer

|                 |  |
|-----------------|--|
| Notfallauskunft | Flore-Chemie GmbH/ +49 (0)261 8 89 22 2<br>Montag bis Freitag 8.30 - 17.00 |
| Telefon         | ---  |

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Aquatic Chronic 3; H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Met. Corr. 1; H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
STOT SE 3; H335 Kann die Atemwege reizen.  
Skin Corr. 1A; H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (CLP)



**Signalwort** Gefahr

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Natriumdichlorisocyanurat-dihydrat - Natriumhydroxid - Natriummetasilikat- 5- hydrat

##### Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

##### Sicherheitshinweise

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/### anrufen.
- P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Die Inhaltsstoffe in dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

#### Chemische Charakterisierung

Zubereitung von Alkalien mit Hilfsstoffen.

|                         |     |
|-------------------------|-----|
| CAS-Nummer              | --- |
| EINECS / ELINCS / NLP   | --- |
| EU-Indexnummer          | --- |
| Warennummer Außenhandel | --- |
| REACH-Registrierungsnr. | --- |
| RTECS-Nr.               | --- |
| DG-EA-Code (Hazchem)    | --- |
| CI-Nummer               | --- |

### 3.2 Gemische

#### Substanz 1

Natriummetasilikat- 5- hydrat: 10 % - 30 %  
CAS-Nummer: 10213-79-3  
EU-Indexnummer: 229-912-9  
REACH-Registrierungsnr.: 01-2119449811-37  
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG:  
Gefahren: C - Xi / R-Sätze: 34 - 37  
Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):  
Acute Tox. 4; H302 / Met. Corr. 1; H290 / STOT SE 3;  
H335 / Skin Corr. 1B; H314

#### Substanz 2

Natriumhydroxid: 10 % - 30 %  
CAS-Nummer: 1310-73-2  
EU-Indexnummer: 011-002-00-6  
EINECS / ELINCS / NLP: 215-185-5  
REACH-Registrierungsnr.: 01-2119457832-27  
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG:  
Gefahren: C / R-Sätze: 35  
Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):  
Eye Dam. 1; H318 / Met. Corr. 1; H290 / Skin Corr. 1A;  
H314

#### Substanz 3

Natriumdichlorisocyanurat-dihydrat: 0,5 % - 1 %  
CAS-Nummer: 51580-86-0  
EU-Indexnummer: 613-030-01-7  
EINECS / ELINCS / NLP: 220-767-7  
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG:  
Gefahren: N - Xn - Xi / R-Sätze: 22 - 31 - 36/37 -  
50/53  
Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP):  
Acute Tox. 4; H302 / Aquatic Chronic 1; H410 / Eye  
Irrit. 2; H319 / STOT SE 3; H335

**Zusätzliche Hinweise**

---

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

---

**Bei Einatmen**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nach Gebrauch Hände und Gesicht gründlich waschen. Für Frischluft sorgen. Einatmen von Staub vermeiden.

**Nach Hautkontakt**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gründlich nachspülen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

---

**Nach Verschlucken**

---

### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

---

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### **5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

---

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

---

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Das Produkt entwickelt in wässriger Lösung im Kontakt mit Metallen Wasserstoff. Starke Entwicklung von Wasserstoff bei Kontakt mit amphoteren Metallen (z.B. Aluminium, Blei, Zink) möglich - Explosionsgefahr!

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt selbst brennt nicht.

**Zusätzliche Hinweise**

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Geeignete Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Staubbildung vermeiden.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Verfahren zur Reinigung**

Staubbildung vermeiden. Reste mit viel Wasser wegspülen. Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

**Zusätzliche Hinweise**

---

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Staubbildung vermeiden. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes

tragen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

---  
 ---

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur Behälter verwenden, die speziell für das Produkt zugelassen sind. Ungeeignetes Material für Behälter/Anlagen: Zinn, Zink, Aluminium und deren Legierungen.

**Zusammenlagerungshinweise**

---

**Lagerklasse VCI**

8B S

**Sonstige Hinweise**

---

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

---

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

10213-79-3 Natriummetasilikat- 5- hydrat

|     |                                |           |                   |              |
|-----|--------------------------------|-----------|-------------------|--------------|
| DEU | AGW                            | 2,000     | mg/m <sup>3</sup> | E            |
| DEU | PNEC Gewässer, Süßwasser       | 7,500     | mg/L              | -            |
| DEU | PNEC Gewässer, Meerwasser      | 1,000     | mg/L              | -            |
| DEU | PNEC Kläranlage (STP)          | 1.000,000 | mg/L              | -            |
| DEU | DNEL Langzeit dermal (systemis | 1,490     | mg/kg             | kg/d; worker |
| DEU | DNEL Langzeit inhalativ (syste | 6,220     | mg/m <sup>3</sup> | worker       |

1310-73-2 Natriumhydroxid

|     |                                |       |                   |   |
|-----|--------------------------------|-------|-------------------|---|
| D   | Schwangerschaftsgruppe         | 0,000 | nicht erfo        | Y |
| D   | AGW                            | 2,000 | mg/m <sup>3</sup> | E |
| DEU | DNEL Langzeit inhalativ (lokal | 1,000 | mg/m <sup>3</sup> | - |

51580-86-0 Natriumdichlorisocyanurat-dihydrat

|     |                                |       |                   |        |
|-----|--------------------------------|-------|-------------------|--------|
| DEU | DNEL Langzeit inhalativ (syste | 8,110 | mg/m <sup>3</sup> | worker |
|-----|--------------------------------|-------|-------------------|--------|

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

---

**Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

**Atemschutz**

Bei Staubbildung ist eine Staubmaske zu tragen. Filtergerät Typ P benutzen.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe Geeignetes Material: Es liegen keine Informationen vor. Mögliche Alternativen: Nitrilkautschuk Fluorkautschuk (Viton) Butylkautschuk Polychloropren Polyvinylchlorid

**Augenschutz**

---

**Körperschutz**

Chemieübliche Arbeitskleidung.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

---

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Form** fest  
**Farbe** weiß  
**Geruch** charakteristisch

**min** **max**

**Siedebeginn und Siedebereich**

--- ---

|   |     |     |     |     |
|---|-----|-----|-----|-----|
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt               | --- | --- |     |     |
| Flammpunkt/Flammbereich                 | --- | --- |     |     |
| Entzündbarkeit                          | --- | --- |     |     |
| Zündtemperatur                          | --- | --- |     |     |
| Selbstentzündungstemperatur             | --- | --- | --- |     |
| Explosionsgrenzen                       | --- | --- |     |     |
| Brechungsindex                          | --- | --- | --- |     |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser |     | --- |     |     |
|   | --- |     |     |     |
| Explosionsgefahr                        | --- |     |     |     |
| Dampfdruck                              | --- |     | --- | --- |
| Dichte                                  | --- |     | --- | --- |
| PH-Wert                                 | 2%  | --- | --- | --- |
|   | 13  |     |     |     |
| Viskosität dynamisch von                | --- | --- | --- |     |
| Viskosität dynamisch bis                | --- | --- | --- |     |
| Viskosität kinematisch von              | --- | --- | --- |     |
| Viskosität kinematisch bis              | --- | --- | --- |     |

## 9.2 Sonstige Angaben

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar. nicht ermittelt

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

## 10.1 Reaktivität

---

## 10.2 Chemische Stabilität

---

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reagiert mit Säuren Starke Entwicklung von Wasserstoff bei Kontakt mit amphoteren Metallen (z.B. Aluminium, Blei, Zink)  
möglich - Explosionsgefahr!

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## 10.5 Unverträgliche Materialien

starke Säuren Zinn, Zink, Aluminium und deren Legierungen.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

---

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

## 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

### Akute Toxizität

---

### Bei Einatmen

---

### Nach Verschlucken

Beim Verschlucken besteht die Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens (starke Ätzwirkung).

### Nach Hautkontakt

Verursacht Verätzungen. Das Produkt wirkt ätzend bei Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten.

### Nach Augenkontakt

Verursacht Verätzungen.

## Erfahrungen aus der Praxis

---

---

## Allgemeine Bemerkungen

---

## Toxikologische Prüfungen

|      |                 |                    |  |          |       |                                 |
|------|-----------------|--------------------|--|----------|-------|---------------------------------|
| oral | ATEmix berechne | nicht erforderlich |  | 3025,000 | mg/kg | Natriummetasilikat 5-hydrat, Na |
|------|-----------------|--------------------|--|----------|-------|---------------------------------|

**Toxikologische Prüfungen**

10213-79-3 Natriummetasilikat- 5- hydrat

|        |      |           |  |          |       |       |
|--------|------|-----------|--|----------|-------|-------|
| oral   | LD50 | Ratte     |  | 800,000  | mg/kg | -1400 |
| dermal | LD50 | Ratte     |  | 5000,000 | mg/kg | -     |
| dermal | LD50 | Kaninchen |  | 2000,000 | mg/kg | -     |

**Toxikologische Prüfungen**

1310-73-2 Natriumhydroxid

|      |      |       |  |          |       |   |
|------|------|-------|--|----------|-------|---|
| oral | LD50 | Ratte |  | 5000,000 | mg/kg | - |
|------|------|-------|--|----------|-------|---|

**Toxikologische Prüfungen**

51580-86-0 Natriumdichlorisocyanurat-dihydrat

|        |      |           |  |          |       |   |
|--------|------|-----------|--|----------|-------|---|
| oral   | LD50 | Ratte     |  | 1400,000 | mg/kg | - |
| dermal | LD50 | Kaninchen |  | 2000,000 | mg/kg | - |

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

Aquatische Toxizität

---

Wassergefährdungsklasse 1

WGK-Katalognummer ---

Allgemeine Hinweise

---

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Eliminationsgrad

Nach den Kriterien des Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG) biologisch abbaubar.

Sonstige Hinweise

---

Sauerstoffbedarf

---

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

---

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser

---

---

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Daten verfügbar

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Allgemeine Hinweise

---

**Ökotoxische Wirkungen**

10213-79-3 Natriummetasilikat- 5- hydrat

|                      |      |                            |  |          |      |              |
|----------------------|------|----------------------------|--|----------|------|--------------|
| Aquatische Toxizität | LC50 | Brachydanio rerio (Zebra)  |  | 210,000  | mg/l | 96h OECD 203 |
| Aquatische Toxizität | EC50 | Daphnia magna (Großer Was) |  | 1700,000 | mg/l | 48h          |

**Ökotoxische Wirkungen**

1310-73-2 Natriumhydroxid

|                      |      |                            |  |         |      |                                |
|----------------------|------|----------------------------|--|---------|------|--------------------------------|
| Bakterientoxizität:  | EC50 | Bakterientoxizität:        |  | 22,000  | mg/l | Photobacterium phosphoreum 15m |
| Aquatische Toxizität | LC50 | Gambusia affinis (Moskito) |  | 125,000 | mg/l | 96h                            |
| Aquatische Toxizität | EC50 | Goldorfe (Leuciscus idus)  |  | 189,000 | mg/l | 48h                            |
| Aquatische Toxizität | EC50 | Daphnia magna (Großer Was) |  | 76,000  | mg/l | 24h                            |

### Ökotoxische Wirkungen

51580-86-0 Natriumdichlorisocyanurat-dihydrat

|                      |                 |                            |  |       |            |    |
|----------------------|-----------------|----------------------------|--|-------|------------|----|
| Aquatische Toxizität | LC50            | Oncorhynchus mykiss (Rege) |  | 0,370 | mg/L       | 4d |
| Aquatische Toxizität | EC50            | Daphnia magna (Großer Was) |  | 0,280 | mg/L       | 2d |
| Aquatische Toxizität | Sehr giftig für | nicht erforderlich         |  | 0,000 | nicht er - |    |

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

Abfallschlüsselnummer

AVV 20 01 29 ---  
 ---  
 ---

#### Empfehlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Das Produkt kann z.B. einer geeigneten Deponie zugeführt werden. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

#### Verpackung

Abfallschlüsselnummer

--- ---  
 ---

#### Empfehlung

---

#### Weitere Angaben

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

3262

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, ADN ÄTZENDER BASISCHER ANORGANISCHER FESTER STOFF, N.A.G.  
 IMDG, IATA Corrosive solid, basic, inorganic, n.o.s.

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, ADN 8  
 IMDG 8  
 IATA ---

### 14.4 Verpackungsgruppe

II

### 14.5 Umweltgefahren

Marine Pollutant - IMDG no  
 Marine Pollutant - ADN no

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport

Code: ADR/RID C6  
 Gefahrunummer 80

|  |  |
|--|--|
| Gefahrzettel ADR                           | 8  |
| Begrenzte Mengen                           | 1L   |
| Verpackung: Anweisungen                    | ---  |
| Verpackung: Sondervorschriften             | ---  |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung | ---  |
| Ortsbewegliche Tanks: Anweisungen          | ---  |
| Ortsbewegliche Tanks: Sondervorschriften   | ---  |
| Tankcodierung                              | ---  |
| Tunnelbeschränkung                         | (E)  |
| Bemerkungen                                | ---  |
| EQ   | ---  |
| Sondervorschriften                         | ---  |
| Gefahrauslöser                             | Natriumhydroxidlösung Dinatriummetasilikat |

#### Binnenschifftransport

|                         |     |
|-------------------------|-----|
| Gefahrzettel            | --- |
| Begrenzte Mengen        | --- |
| Beförderung zugelassen  | --- |
| Ausrüstung erforderlich | --- |
| Lüftung                 | --- |
| Bemerkungen             | --- |
| EQ                      | --- |
| Sondervorschriften      | --- |

#### Seeschifftransport

|                                    |     |
|------------------------------------|-----|
| EmS                                | --- |
| Sondervorschriften                 | --- |
| Begrenzte Mengen                   | --- |
| Verpackung: Anweisungen            | --- |
| Verpackung: Sondervorschriften     | --- |
| IBC: Anweisungen                   | --- |
| IBC: Vorschriften                  | --- |
| Tankanweisungen IMO                | --- |
| Tankanweisungen UN                 | --- |
| Tankanweisungen Sondervorschriften | --- |
| Stowage and segregation            | --- |
| Properties and observations        | --- |
| Bemerkungen                        | --- |
| EQ                                 | --- |

#### Lufttransport

|                      |                                    |
|----------------------|------------------------------------|
| Hazard               | ---                                |
| Passenger            | ---                                |
| Passenger LQ         | ---                                |
| Cargo                | ---                                |
| ERG                  | ---                                |
| Bemerkungen          | Nicht verwendeter Transportträger. |
| EQ                   | ---                                |
| Special Provisioning | ---                                |

#### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

##### Europa

|  |     |
|--|-----|
| Gehalt an VOC [%]                                      | 0 % |
| Gehalt an VOC [g/L]                                    | --- |
| Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen | --- |

### Deutschland

Lagerklasse VCI ---  
Wassergefährdungsklasse 1  
WGK-Katalognummer ---  
Störfallverordnung ---

#### **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten. Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

#### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

### Dänemark

#### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

### Ungarn

#### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

### Großbritannien

#### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

### Schweiz

#### **Gehalt an VOC [%]**

0 %

#### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

### USA

#### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

#### **Federal Regulations**

---

#### **State Regulations**

---

### Japan

#### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

### Canada

#### **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen**

---

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Weitere Informationen

#### **Gefahrenhinweise (CLP)**

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### **Weitere Informationen**

---

#### **Literatur**

---

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur

Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

**Grund der letzten Änderungen**

---

**Zusätzliche Hinweise**

---